

B.A. Bildungswissenschaften PO 2015				Teilstudiengang Geographie						
Modultitel	Geographie als Wissenschaft und Bildungsfach									
englischer Modultitel	Geography as an Academic Discipline and Teaching Subject									
Modul 1 Pflichtmodul 527010000	Leistungs- punkte	Lehran- gebot	Workload	davon Präsenz- zeit	davon Selbst- stud.	Dauer	Turnus	Studien- abschnitt		
	10	6,5 SWS	300 h	98 h	202 h	1 Semester	jedes Wintersemester	1. Semester		
Qualifikationsziel	Die Studierenden verfügen über ein grundlegendes Verständnis der historisch-genetischen Entwicklung und der wissenschaftstheoretischen sowie fachdidaktischen Grundlagen der Geographie als Wissenschaft und Unterrichtsfach. Sie werden mit den fachspezifischen Grundtechniken des wissenschaftlichen Arbeitens vertraut gemacht und haben diese eingeübt. Anhand einer Tagesexkursion am Studienort lernen sie fachspezifische Zugangsweisen kennen.									
Fachkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Kenntnis der grundlegenden Theorien, Paradigmen, Denkweisen und Konzepte der wissenschaftlichen Geographie sowie der Geographiedidaktik</li> <li>- Kenntnis fachspezifischer Arbeits- und Denkweisen sowie fachdidaktischer Grundlagen der Geographie</li> <li>- Überblickswissen über die Geographie des Studienortes</li> </ul>									
Methodenkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundtechniken des selbstständigen wissenschaftlichen Arbeitens (Literaturrecherche, Präsentation, Dokumentation, Standards wissenschaftlicher Hausarbeiten)</li> <li>- Fähigkeit, wissenschaftliche Fachliteratur zu einem ausgewählten Thema selbstständig zu finden und zu beschaffen</li> <li>- strukturierter Umgang mit komplexen wissenschaftlichen Texten</li> </ul>									
Sozial- und Selbstkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Fähigkeit zur Diskussion und Erarbeitung gemeinsamer Ergebnisse im Team</li> <li>- Entwicklung von Selbstlernkompetenz und Zeitmanagement</li> <li>- Fähigkeit Beiträge Anderer wertschätzend zu kritisieren und mit Kritik konstruktiv umgehen</li> </ul>									
Lehr-/ Lernformen	Vorlesung, Übung, Exkursion, angeleitete Semindiskussionen, Hausarbeit (5 Seiten), Präsentation, Gruppenmoderation									
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Holger Jahnke									
Teilnahmevoraussetzung	Keine									
Verwendbarkeit des Moduls	Bachelor of Arts Bildungswissenschaften									
Teilmodule										
Nr.	Titel	Art	SWS	Pflicht-/ Wahlpflicht	Prüfungs- form	benotet?	Geplante Gruppen- größe	Workload		
								Präsenz- zeit	Vor-/ Nach- bereitg. LV	Prüfungs- vorb. / Prüfungs- erarbeitung
1.	527011000 Geographie als Wissenschaft	V/Ü	2	Pfl.			60	30	40	
2.	527012000 Wissenschaftliches Arbeiten in der Geographie (zzgl. Tut.)	Ü	2	Pfl.			30	30	60	
3.	527013000 Geographie und Bildung	V/Ü	2	Pfl.			60	30	40	
4.	527014000 Tagesexkursion am Studienort	Ex	0,5	Pfl.			15	8	10	
x	527015000 Modulprüfung				Klausur	ja				52
Erläuterung bezügl. Modulprüfung	Klausur (90 Minuten)									
Anmerkungen / Sonstiges										
21.08.2015										

B.A. Bildungswissenschaften PO 2015							Teilstudiengang Geographie			
Modultitel	Grundlagen der Physischen Geographie									
englischer Modultitel	Introduction to Physical Geography									
Modul 2 Pflichtmodul 527020000	Leistungs- punkte	Lehran- gebot	Workload	davon Präsenz- zeit	davon Selbst- stud.	Dauer	Turnus	Studien- abschnitt		
	5	2,5 SWS	150 h	40 h	110 h	1 Semester	jedes Sommersemester	2. Semester		
Qualifikationsziel	Die Studierenden verfügen über Grundkenntnisse zu den Inhalten und Fragestellungen der Physischen Geographie (Geomorphologie, Hydro-, Boden-, Klima- und Vegetationsgeographie), beherrschen grundlegende Fachbegriffe und haben Themen- und Fallbeispiele problembezogen kennengelernt. Sie haben darüber hinaus einen Überblick über die grundlegende Literatur der einzelnen Teildisziplinen und das erlernte theoretische Wissen selbstständig im Raum nachvollzogen und angewendet.									
Fachkompetenz	- Grundkenntnisse, Begriffe und Modelle aus den Teilbereichen der Physischen Geographie - Problembezogene Anwendung von Grundlagenwissen auf ausgewählte Raumbeispiele und im Gelände									
Methodenkompetenz	- Fähigkeit zur kritisch-vergleichenden Analyse unterschiedlicher Lehrbücher und Kennenlernen von relevanten Fachzeitschriften - Fähigkeit zur Wahrnehmung und Dokumentation geographischer Phänomene und Prozesse im Raum									
Sozial- und Selbstkompetenz	- Bewertung und Strukturierung relevanter Sachverhalte. - Fähigkeit zur Vertiefung, kritischen Analyse und Reflexion dargebotenen Wissens - Fähigkeit, Erfahrungen zu reflektieren, Lernbedarf zu erkennen und sich neues Wissen anzueignen									
Lehr-/ Lernformen	Vorlesung mit inhaltlichen Diskussionen, Literaturarbeit, Exkursionen mit Dokumentation, Einführung in die Laborarbeit									
Modul- verantwortliche/r	PD Dr. Christian Stolz									
Teilnahme- voraussetzung	Keine									
Verwendbarkeit des Moduls	Bachelor of Arts Bildungswissenschaften									
Teilmodule										
Nr.	Titel	Art	SWS	Pflicht-/ Wahlpflicht	Prüfungs- form	benotet?	Geplante Gruppen- größe	Workload		
								Präsenz- zeit	Vor-/ Nach- bereitg. LV	Prüfungs- vorb. / Prüfungs- erarbeitung
1.	Einführung in die Physische Geographie	V	2	Pfl.			60	30	45	
2.	Tagesexkursion	Ex	0,5	Pfl.			15	10	5	
x	Modulprüfung				Klausur	ja				60
Erläuterung bezügl. Modulprüfung	90-minütige Klausur									
Anmerkungen / Sonstiges										
21.08.2015										

B.A. Bildungswissenschaften PO 2015							Teilstudiengang Geographie			
Modultitel	Grundlagen der Humangeographie									
englischer Modultitel	Introduction to Human Geography									
<b>Modul 3</b> Pflichtmodul 527030000	Leistungs- punkte	Lehran- gebot	Workload	davon Präsenz- zeit	davon Selbst- stud.	Dauer	Turnus	Studien- abschnitt		
	5	2,5 SWS	150 h	30 h	120 h	1 Semester	jedes Sommersemester	2. Semester		
Qualifikationsziel	Die Studierenden verfügen über Grundkenntnisse zu den Inhalten und Fragestellungen der Humangeographie (Kultur-, Sozial-, Bevölkerungs-, Siedlungs-, Stadt- und Wirtschaftsgeographie, politische Geographie und geographische Entwicklungsforschung). Sie beherrschen grundlegende Fachbegriffe und haben Themen- und Fallbeispiele problembezogen kennengelernt. Sie haben darüber hinaus einen Überblick über die grundlegende Literatur der einzelnen Teildisziplinen und das erlernte Wissen selbstständig im Raum nachvollzogen und angewendet.									
Fachkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundkenntnisse, Begriffe und Modelle aus den Teilbereichen der Humangeographie</li> <li>- Problembezogene Anwendung von Grundlagenwissen auf ausgewählte Raumbeispiele</li> <li>- Grundkenntnisse der humangeographischen Strukturen eines ausgewählten Nahraums</li> </ul>									
Methodenkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Fähigkeit zur kritisch-vergleichenden Analyse unterschiedlicher Lehrbücher und Fachzeitschriften</li> <li>- Fähigkeit zur Wahrnehmung und Dokumentation geographischer Phänomene und Prozesse im Raum</li> <li>- Fähigkeit, Raumstrukturen unter humangeographischen Fragestellungen zu analysieren</li> </ul>									
Sozial- und Selbstkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Bewertung und Strukturierung relevanter Sachverhalte</li> <li>- Fähigkeit zur Vertiefung, kritischen Analyse und Reflexion dargebotenen Wissens</li> <li>- Fähigkeit, Erfahrungen zu reflektieren, Lernbedarf zu erkennen und sich neues Wissen anzueignen</li> </ul>									
Lehr-/ Lernformen	Vorlesung mit Diskussion; Exkursion mit eigenständiger Dokumentation; vergleichende Analyse von Fachliteratur									
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Holger Jahnke									
Teilnahmevoraussetzung	keine									
Verwendbarkeit des Moduls	Bachelor of Arts Bildungswissenschaften									
Teilmodule										
Nr.	Titel	Art	SWS	Pflicht-/ Wahlpflicht	Prüfungs- form	benotet?	Geplante Gruppen- größe	Workload		
								Präsenz- zeit	Vor-/ Nach- bereitg. LV	Prüfungsvorb. / Prüfungs- erarbeitung
1.	Einführung in die Humangeographie	V	2	Pfl.			60	30	45	
2.	Tagesexkursion	Ex	0,5	Pfl.			15	10	5	
x	Modulprüfung				Klausur	ja				60
Erläuterung bezügl. Modulprüfung	90-minütige Klausur									
Anmerkungen / Sonstiges										
21.08.2015										

B.A. Bildungswissenschaften PO 2015				Teilstudiengang Geographie						
Modultitel	Fachliche Vertiefung der Physischen Geographie									
englischer Modultitel	Physical Geography - Advanced Level									
Modul 4 Pflichtmodul 527040000	Leistungs- punkte	Lehran- gebot	Workload	davon Präsenz-zeit	davon Selbst- stud.	Dauer	Turnus	Studien- abschnitt		
	5	3 SWS	150 h	45 h	105 h	1 Semester	jedes Sommersemester	4. Semester		
Qualifikationsziel	Die Studierenden verfügen über ein vertieftes Wissen zu ausgewählten Themen der Physischen Geographie (z.B. Geomorphologie, Bodengeographie, Klimageographie, Vegetationsgeographie) und haben einen Überblick über deren aktuelle Fragestellungen. Sie sind in der Lage, selbstständig nach wissenschaftlichen Daten zu suchen, diese kritisch zu bewerten, zu gliedern, einzuordnen und sie anschließend in Form einer Präsentation und einer wissenschaftlichen Hausarbeit darzustellen. Darüber hinaus sind sie in der Lage, selbstständig grundlegende physisch-geographische Primärdaten im Gelände zu erheben, auszuwerten und darzustellen.									
Fachkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Erwerb von Kompetenzen zur Generierung, Bewertung, Einordnung und Darstellung selbstständig recherchierter und selbstständig im Gelände erhobener Daten zu physisch-geographischen Sachverhalten</li> <li>- Vertieftes Überblickwissen über ein Teilgebiet der Physischen Geographie</li> <li>- Gruppenweise Planung, Durchführung und Präsentation eines eigenen physisch-geographischen Kleinprojekts</li> </ul>									
Methodenkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Fähigkeit zur reflektierten Erarbeitung, Präsentation, Moderation und Diskussion eines Vertiefungsthemas und zur selbstständigen Erhebung von Primärdaten</li> <li>- Planung, Durchführung und Dokumentation eines kleinen Forschungsprojekts unter Anwendung theoretischen Wissens und ausgewählter Geländemethoden</li> </ul>									
Sozial- und Selbstkompetenz	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Fähigkeit zum zielorientierten, selbstständigen wissenschaftlichen Arbeiten und Entwicklung von Problemlösekompetenz</li> <li>- Fähigkeit, an den eigenen Leistungen und an den Leistungen Anderer konstruktive Kritik zu üben</li> </ul>									
Lehr-/ Lernformen	Seminar, Projektarbeit, Präsentation, Moderation, Hausarbeit (ca. 10 Seiten), Kartierung, Datenerhebung, Gruppenarbeit im Gelände und im Labor, Verfassen eines Projektberichts oder Erstellung eines Posters									
Modulverantwortliche/r	PD Dr. Christian Stolz									
Teilnahmevoraussetzung	Modul 2 (527020000)									
Verwendbarkeit des Moduls	Bachelor of Arts Bildungswissenschaften									
Teilmodule										
Nr.	Titel	Art	SWS	Pflicht-/ Wahlpflicht	Prüfungs- form	benotet?	Geplante Gruppen- größe	Workload		
								Präsenz- zeit	Vor-/ Nach- bereitg. LV	Prüfungs- vorb. / Prüfungs- erarbeitung
1.	527041000 Ausgewählte Themen der Physischen Geographie	S	2	Pfl.			30	30	20	
2.	527042000 Landschaftsökologie	S/Ü	1	Pfl.			30	15	40	
x	527045000 Modulprüfung				Hausarbeit	ja				45
Erläuterung bezügl. Modulprüfung	Zirka 10-seitige Hausarbeit									
Anmerkungen / Sonstiges										
13.04.2017										

B.A. Bildungswissenschaften PO 2015				Teilstudiengang Geographie						
Modultitel	Fachliche Vertiefung der Humangeographie									
englischer Modultitel	Human Geography - Advanced Level									
Modul 5 Pflichtmodul 527050000	Leistungs- punkte	Lehran- gebot	Workload	davon Präsenz- zeit	davon Selbst- stud.	Dauer	Turnus	Studien- abschnitt		
	5	3 SWS	150 h	45 h	105 h	1 Semester	jedes Sommersemester	4. Semester		
Qualifikationsziel	Die Studierenden verfügen über ein vertieftes Wissen zu ausgewählten Themenfeldern der Humangeographie (z.B. Sozialgeographie, Kulturgeographie, Stadtgeographie, Bevölkerungsgeographie, Wirtschaftsgeographie) und haben einen Überblick über deren aktuelle Fragestellungen und repräsentative Fallbeispiele. Sie sind in der Lage, selbstständig wissenschaftliche Fachliteratur zu einem Thema zu recherchieren, diese kritisch zu bewerten, zu strukturieren, einzuordnen und sie anschließend in einer Präsentation und einer Hausarbeit darzustellen. Darüber hinaus sind sie in der Lage, selbstständig quantitative oder qualitative Daten auszuwerten und ergebnisorientiert darzustellen.									
Fachkompetenz	- Vertieftes Überblickswissen zu Theorien, Konzepten, Fragestellungen, wissenschaftlichen Kontroversen und Fallbeispielen eines Teilgebiets der Humangeographie - Fähigkeit zur theoriegeleiteten Analyse globaler Verflechtungen durch eigene empirische Beobachtung, Erhebung und deren Darstellung									
Methodenkompetenz	- Fähigkeit zur reflektierten Erarbeitung, Präsentation, Moderation und Diskussion einer problemorientierten Themenstellung aus dem Bereich der Humangeographie - Planung, Durchführung und Dokumentation eines kleinen Forschungsprojekts unter einer gegebenen theoriegeleiteten Fragestellung									
Sozial- und Selbstkompetenz	- Fähigkeit zum zielorientierten, selbstständigen wissenschaftlichen Arbeiten und Entwicklung von Problemlösekompetenz - Fähigkeit, an den eigenen Leistungen und an den Leistungen Anderer konstruktive Kritik zu üben									
Lehr-/ Lernformen	Seminar, Projektarbeit, Präsentation, Moderation, Hausarbeit (ca. 10 Seiten), Datenerhebung, Projektbericht oder Erstellung eines Posters									
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Holger Jahnke									
Teilnahmevoraussetzung	Modul 3									
Verwendbarkeit des Moduls	Bachelor of Arts Bildungswissenschaften									
Teilmodule										
Nr.	Titel	Art	SWS	Pflicht-/ Wahlpflicht	Prüfungs- form	benotet?	Geplante Gruppen- größe	Workload		
								Präsenz- zeit	Vor-/ Nach- bereitg. LV	Prüfungs-vorb. / Prüfungs- erarbeitung
1.	Ausgewählte Themen der Humangeographie	S	2	Pfl.			30	30	30	
2.	Globalisierte Lebenswelten	S/Ü	1	Pfl.			30	15	30	
x	Modulprüfung				Hausar- beit	ja				45
Erläuterung bezügl. Modulprüfung		Zirka 10-seitige Hausarbeit								
Anmerkungen / Sonstiges										
21.04.2017										

B.A. Bildungswissenschaften PO 2015				Teilstudiengang Geographie						
Modultitel	Geomethoden									
englischer Modultitel	Research Methods in Geography									
Modul 6 Pflichtmodul 527060000	Leistungs- punkte	Lehran- gebot	Workload	davon Präsenz- zeit	davon Selbst- stud.	Dauer	Turnus	Studien- abschnitt		
	5	4 SWS	150 h	60 h	90 h	1 Semester	jedes Wintersemester	3. Semester		
Qualifikationsziel	Die Studierenden verfügen über grundlegende Kenntnisse zu ausgewählten Methoden der empirischen quantitativen und qualitativen Forschung in der Geographie. Mittels selbstständig erarbeiteter Forschungsprojekte haben sie Kompetenzen im Bereich der geographischen Datengewinnung, -verarbeitung, -darstellung und -interpretation erworben und sind in der Lage, ihre Ergebnisse zu reflektieren und adressatenorientiert zu präsentieren.									
Fachkompetenz	- Kenntnis der wichtigsten empirischen Forschungsmethoden der Humangeographie (quantitative und qualitative Forschungsmethoden) oder der Physischen Geographie sowie deren Erkenntnispotentiale und -grenzen - Grundbegriffe und Kenntnisse der für die geographische Forschungspraxis relevanten wissenschaftstheoretischen Grundpositionen, der Kartographie und der Geographischen Informationssysteme									
Methodenkompetenz	- Fähigkeit, in einem gemeinsamen Forschungsprojekt eine Fragestellung zu entwickeln, angemessene Erhebungsmethoden auszuwählen und eine strukturierte Datenerhebung durchzuführen - Anwendung quantitativer und qualitativer Methoden der Sozialforschung oder der Geländearbeit - Fähigkeit, die Forschungsergebnisse kritisch zu reflektieren, anschaulich zu präsentieren und zu diskutieren									
Sozial- und Selbstkompetenz	- Teamfähigkeit durch kooperative Planung und arbeitsteilige Gruppenarbeit im Forschungsprojekt - Vorausschauende Projektplanung, Zeitmanagement und Durchhaltevermögen									
Lehr-/ Lernformen	Seminar, Gruppen- und Projektarbeit, quantitative oder qualitative Datenerhebung, Erstellung eines wissenschaftlichen Projektberichts									
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Holger Jahnke									
Teilnahmevoraussetzung	Keine									
Verwendbarkeit des Moduls	Bachelor of Arts Bildungswissenschaften									
Teilmodule										
Nr.	Titel	Art	SWS	Pflicht-/ Wahlpflicht	Prüfungs- form	benotet?	Geplante Gruppen- größe	Workload		
								Präsenz- zeit	Vor-/ Nach- bereitg. LV	Prüfungs- vorb. / Prüfungs- erarbeitung
1.	527061000 Methoden der empirischen Forschung: Projektvorbereitung	S/Ü	2	Pfl.			15	30	20	
2.	527062000 Geographische Forschungspraxis: Projekt	Proj	2	Pfl.			15	30	30	
x	527065000 Modulprüfung				Projekt- bericht	ja				40
Erläuterung bezügl. Modulprüfung		Projektbericht, 20 S. (Gruppenarbeit)								
Anmerkungen / Sonstiges										
13.04.2017										

B.A. Bildungswissenschaften PO 2015				Teilstudiengang Geographie						
Modultitel	Theorie-Praxis-Modul III: Fachdidaktisches Praktikum mit fachdidaktischem Seminar									
englischer Modultitel	Theory and Practice III: Subject-Specific Teaching Placement and Subject-Didactic Seminar Course									
Modul 7 Pflichtmodul 527070000	Leistungs- punkte	Lehran- gebot	Workload	davon Präsenz- zeit	davon Selbst- stud.	Dauer	Turnus	Studien- abschnitt		
	5	2 SWS	150 h	30 h (Sem.)+ 60 h (Pr.)	30 h (Sem.)+ 30 h (Pr.)	1 Semester	jedes Wintersemester	3. Semester		
Qualifikationsziel	Die Studierenden kennen fachdidaktische Grundlagen der Unterrichtstheorie und sind in der Lage, einen Unterrichtsentwurf zu erstellen. Sie erproben sich in der selbstständigen Umsetzung dieses Entwurfs und können ihre Unterrichtserfahrungen im Dialog analysieren.									
Fachkompetenz	Die Studierenden kennen und reflektieren Organisations- und Arbeitsstrukturen des Arbeitsfeldes Schule; sie kennen fachdidaktische Prinzipien und können diese anwenden; sie können die Bedingungsfaktoren von Unterricht analysieren; sie können Unterrichtsplanungskonzepte nach fachdidaktischen und methodischen Kriterien entwickeln.									
Methodenkompetenz	Die Studierenden kennen unterschiedliche methodische Unterrichtsformen; sie können verschiedene Unterrichtsmethoden vergleichen und in ihren Vor- und Nachteilen bzgl. des Fachunterrichts bewerten; sie kennen geeignete Evaluations- und Selbstevaluationsinstrumente.									
Sozial- und Selbstkompetenz	Die Studierenden können ihr berufliches Selbstverständnis reflektieren; sie können Planungsentscheidungen unter Berücksichtigung von fachdidaktischen und pädagogischen Notwendigkeiten treffen und begründen; sie können Unterrichtsplanungs- und -auswertungsprozesse kooperativ gestalten.									
Lehr-/ Lernformen	Kurzvorträge; Lektüre und Analyse fachdidaktischer Texte; kooperative Formen der Unterrichtsplanung und -durchführung.									
Modul- verantwortliche/r	Heike Gieselmann									
Teilnahme- voraussetzung	Keine									
Verwendbarkeit des Moduls	Bachelor of Arts Bildungswissenschaften									
Teilmodule										
Nr.	Titel	Art	SWS	Pflicht-/ Wahlpflicht	Prüfungs- form	benotet?	Geplante Gruppen- größe	Workload		
								Präsenz- zeit	Vor-/ Nach- bereitg. LV	Prüfungsvorb. / Prüfungs- erarbeitung
1.	Fachdidaktisches Seminar	S	2	Pfl.			30	30	30	
2.	Fachdidaktisches Praktikum	Pr	3 Woch en	Pfl.	Portfolio	nein		120	30	30
Erläuterung bezügl. Modulprüfung	Die Studierenden verfassen zum Praktikum ein Portfolio, das durch den/die Lehrende/n des vorbereitenden Fachdidaktischen Seminars begutachtet wird. Das Portfolio ist spätestens vier Wochen nach Beendigung des Praktikums bei der/dem Lehrenden abzugeben.									
Anmerkungen / Sonstiges	Der Workload des Fachdidaktischen Praktikums bildet den gesamten zeitlichen Aufwand des Schulpraktikums ab. Der Workload des Fachdidaktischen Seminars bildet den zeitlichen Aufwand in einem von zwei Teilstudiengängen ab. Das Fachdidaktische Seminar muss in dem Fach, das im Praktikum schwerpunktmäßig unterrichtet wird, vor Antritt des Praktikums absolviert werden. Das Fachdidaktische Seminar im zweiten studierten Fach kann auch nach Ende des Praktikums - als Nachbereitung - absolviert werden.									
13.04.2017										

Spezialisierungsoption: M.Ed. Lehramt an Sekundarschulen										
Spezialisierungsoption: Erziehungswissenschaftlicher Fach-Master-Studiengang										
Spezialisierungsoption: Fachwissenschaftlicher Master-Studiengang										
B.A. Bildungswissenschaften PO 2015					Teilstudiengang Geographie					
Modultitel	<b>Natur und Gesellschaft</b>									
englischer Modultitel	<b>Nature and Society</b>									
<b>Modul 8</b> Pflichtmodul 527080000	<b>Leistungs- punkte</b>	<b>Lehran- gebot</b>	<b>Workload</b>	<b>davon Präsenz- zeit</b>	<b>davon Selbst- stud.</b>	<b>Dauer</b>	<b>Turnus</b>	<b>Studien- abschnitt</b>		
	5	2 SWS	150 h	30 h	120 h	1 Semester	jedes Wintersemester	5. Semester		
<b>Qualifikationsziel</b>	Das Modul befähigt zur reflektierten und kritischen Teilhabe an aktuellen gesellschaftlichen Diskussionen im Themenfeld der Mensch-Natur-Forschung, beispielsweise der globalen Nachhaltigkeitsdebatte. Vor dem Hintergrund ausgewählter theoretischer Konzepte können die Studierenden themen- und beispielbezogen natur-, wirtschafts-, sozial- und kulturwissenschaftliche Denkweisen miteinander verknüpfen.									
<b>Fachkompetenz</b>	Auf der Grundlage einer kritischen Reflexion der Begriffe "Natur", "Kultur" und "Gesellschaft" lernen die Studierenden integrative Forschungsfelder (Humanökologie, Politische Ökologie, Global-Change-Forschung, Geographische Entwicklungsforschung, Hazardforschung) und ausgewählte Arbeitsfelder der Angewandten Geographie (z.B. Raum- und Regionalplanung, Naturschutz) kennen.									
<b>Methodenkompetenz</b>	Fähigkeit zum vernetzten und multiperspektischen Denken im Überschneidungsbereich von naturwissenschaftlichen sowie sozial- und kulturwissenschaftlichen Erkenntnissen, Methoden und Arbeitsweisen Fähigkeit zur Analyse der Interdependenz von Akteuren und Handlungen auf unterschiedlichen Maßstabsebenen (von lokal bis global)									
<b>Sozial- und Selbstkompetenz</b>	Fähigkeit zur kritischen Teilhabe an gesellschaftspolitischen Debatten im Bereich der Mensch-Umwelt-Interaktion und der gesellschaftlichen Naturverhältnisse Fähigkeit zur multiperspektivischen Betrachtung und Bewertung globaler Probleme und Konflikte									
<b>Lehr-/ Lernformen</b>	Vorlesung mit Interaktion und Diskussion, Kurzexkursion									
<b>Modul- verantwortliche/r</b>	Dr. Verena Sandner Le Gall									
<b>Teilnahme- voraussetzung</b>	Keine									
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Bachelor of Arts Bildungswissenschaften									
Teilmodule										
Nr.	Titel	Art	SWS	Pflicht-/ Wahlpflicht	Prüfungs- form	benotet?	Geplante Gruppen- größe	Workload		
								Präsenz- zeit	Vor-/ Nach- bereitg. LV	Prüfungs- vorb. / Prüfungs- erarbeitung
1.	527081000 Natur und Gesellschaft	V	2	Pfl.			60	30	30	
x	527085000 Modulprüfung				Klausur oder mdl. Prüfung	ja				60
<b>Erläuterung bezügl. Modulprüfung</b>		90minütige Klausur oder 20minütige mündliche Prüfung								
<b>Anmerkungen / Sonstiges</b>										
04.06.2015										



Spezialisierungsoption: M.Ed. Lehramt an Sekundarschulen										
Spezialisierungsoption: Fachwissenschaftlicher Master-Studiengang										
B.A. Bildungswissenschaften PO2015					Teilstudiengang Geographie					
Modultitel	Nachhaltigkeitsbildung und -kommunikation									
englischer Modultitel	Sustainability Teaching and Communication									
Modul 9 Wahlpflichtmodul 527090000	Leistungs- punkte	Lehran- gebot	Workload	davon Präsenz- zeit	davon Selbst- stud.	Dauer	Turnus	Studien- abschnitt		
	5	2 SWS	150 h	30 h	120 h	1 Semester	jedes Sommersemester	6. Semester		
<b>Qualifikationsziel</b>	Die Studierenden sind mit den Grundbegriffen der Nachhaltigkeitsforschung und den wichtigsten Zugängen der Umweltbildung, der Bildung für nachhaltige Entwicklung sowie des globalen Lernens in unterschiedlichen Teilen der Welt vertraut. Sie verfügen über die Fähigkeit, vorhandenes Fachwissen aus dem Bereich der Mensch-Umwelt-Forschung in unterschiedlichen Kontexten adressatenorientiert umzusetzen.									
<b>Fachkompetenz</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Kenntnis unterschiedlicher Nachhaltigkeitsbegriffe und -konzepte</li> <li>- Kenntnisse über die Grundlagen, Strömungen und adressatenspezifische Ausprägungen der Nachhaltigkeitsbildung sowie des globalen Lernens</li> <li>- Kenntnisse über schulische und außerschulische Projekte erfolgreicher Bildung für nachhaltige Entwicklung in einer nationalen und internationalen Perspektive</li> </ul>									
<b>Methodenkompetenz</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Fähigkeit, Nachhaltigkeitsdebatten kritisch zu analysieren</li> <li>- Fähigkeit, Konzepte der Bildung für nachhaltige Entwicklung adressatenorientiert umzusetzen</li> <li>- Fähigkeit, Nachhaltigkeitsprojekte zu entwickeln, anzuleiten und zu moderieren</li> </ul>									
<b>Sozial- und Selbstkompetenz</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Fähigkeit zur systematischen Reflexion des eigenen Handelns unter dem Aspekt der Nachhaltigkeit</li> <li>- Fähigkeit, Andere für ein Engagement für Umwelt und Verständigung zu begeistern</li> <li>- Fähigkeit, Lösungen in einer Gruppe zu erarbeiten und praktisch umzusetzen</li> </ul>									
<b>Lehr-/ Lernformen</b>	Seminar, Gruppendiskussion, Kleingruppenprojekte, Präsentation, Portfolio									
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Heike Gieselmann									
<b>Teilnahmevoraussetzung</b>	Keine									
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Bachelor of Arts Bildungswissenschaften									
Teilmodule										
Nr.	Titel	Art	SWS	Pflicht-/ Wahlpflicht	Prüfungs- form	benotet?	Geplante Gruppen- größe	Workload		
								Präsenz- zeit	Vor-/ Nach- bereitg. LV	Prüfungs- vorb. / Prüfungs- erarbeitung
1.	Nachhaltigkeitsbildung und -kommunikation	S	2	Pfl.			30	30	60	
x	Modulprüfung				Konzept- entwick- lung oder Präsen- tation	ja				60
<b>Erläuterung bezügl. Modulprüfung</b>		Die Modulprüfung erfolgt durch ein schriftlich dokumentiertes Umsetzungskonzept mit den dazugehörigen Materialien, die für die Durchführung des Projekts notwendig sind.								
<b>Anmerkungen / Sonstiges</b>										
04.06.2015										

Spezialisierungsoption: M.Ed. Lehramt an Sekundarschulen										
Spezialisierungsoption: Erziehungswissenschaftlicher Fach-Master-Studiengang										
Spezialisierungsoption: Fachwissenschaftlicher Master-Studiengang										
B.A. Bildungswissenschaften PO 2015							Teilstudiengang Geographie			
Modultitel		Angewandte Geographie								
englischer Modultitel		Applied Geography								
<b>Modul 10</b> Wahlpflichtmodul 527100000	Leistungs- punkte	Lehran- gebot	Workload	davon Präsenz- zeit	davon Selbst- stud.	Dauer	Turnus	Studien- abschnitt		
	5	2 SWS	150 h	30 h	120 h	1 Semester	jedes Sommersemester	6. Semester		
<b>Qualifikationsziel</b>		Die Studierenden vertiefen ihre Grundkenntnisse in einem ausgewählten Bereich der Angewandten Geographie (z.B. Stadtplanung, Raumplanung, Regionalplanung, Tourismus, Naturschutz, Energiegeographie) und haben im Rahmen einer Projektarbeit Einblicke in die institutionellen und rechtlichen Rahmenbedingungen gewonnen. Durch den Austausch mit Repräsentanten aus der außeruniversitären geographischen Praxis lernen die Studierenden Institutionen und Arbeitsweisen unterschiedlicher Berufsfelder kennen.								
<b>Fachkompetenz</b>		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Kenntnisse der Grundlagen der Angewandten Geographie und der Raumplanung sowie ausgewählter geographischer Planungsfelder (z.B. Stadt- und Regionalplanung)</li> <li>- Fähigkeit, eine angewandte Fragestellung mit Regionalbezug unter Berücksichtigung des Forschungsstandes selbstständig zu analysieren</li> </ul>								
<b>Methodenkompetenz</b>		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Fähigkeit, eine problemorientierte angewandte Fragestellung in einem Projekt zu bearbeiten und Lösungsansätze zu entwickeln</li> <li>- Kenntnis relevanter Ämter und Institutionen (z.B. Fachministerien, Planungsämter, Akademien) und deren Arbeitsweisen</li> </ul>								
<b>Sozial- und Selbstkompetenz</b>		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Entwicklung von Forschungsinteresse in angewandten Berufsfeldern der Geographie</li> <li>- Grundlegendes Verständnis für das Zusammenwirken von Wissenschaft und Praxis</li> <li>- Fähigkeit zum adäquaten Umgang mit Repräsentanten relevanter Ämter und Behörden</li> </ul>								
<b>Lehr-/ Lernformen</b>		Seminar, Diskussion mit Expert_innen, Besuch von Ämtern und Institutionen, Projektarbeit, Ergebnispräsentation								
<b>Modulverantwortliche/r</b>		Prof. Dr. Holger Jahnke								
<b>Teilnahmevoraussetzung</b>		Keine								
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>		Bachelor of Arts Bildungswissenschaften								
Teilmodule										
Nr.	Titel	Art	SWS	Pflicht-/ Wahlpflicht	Prüfungs- form	benotet?	Geplante Gruppen- größe	Workload		
								Präsenz- zeit	Vor-/ Nach- bereitg. LV	Prüfungs- vorb. / Prüfungs- erarbeitung
1.	Angewandte Geographie	Proj	2	Pfl.			30	30	80	
x	Modulprüfung				Projekt- bericht oder Posterprä- sentation	ja				40
<b>Erläuterung bezügl. Modulprüfung</b>										
<b>Anmerkungen / Sonstiges</b>										
04.06.2015										

Spezialisierungsoption: M.Ed. Lehramt an Sekundarschulen										
Spezialisierungsoption: Erziehungswissenschaftlicher Fach-Master-Studiengang										
Spezialisierungsoption: Fachwissenschaftlicher Master-Studiengang										
B.A. Bildungswissenschaften PO 2015					Teilstudiengang Geographie					
Modultitel		Regionale Geographie								
englischer Modultitel		Regional Geography								
<b>Modul 11</b> Pflichtmodul 527110000	Leistungs- punkte	Lehran- gebot	Workload	davon Präsenz- zeit	davon Selbst- stud.	Dauer	Turnus	Studien- abschnitt		
	5	3 SWS	150 h	30 h	120 h	1 Semester	jedes Wintersemester	5. Semester		
<b>Qualifikationsziel</b>		Die Studierenden entwickeln die Fähigkeit zur Reflexion regionalgeographischer Paradigmen und lernen diese auf eine ausgewählte Region exemplarisch anzuwenden. Ausgehend von der deutsch-dänischen Grenzregion lernen sie, eine europäische Region unter einer geographischen Problemstellung mit verschiedenen Methoden und unter Nutzung unterschiedlicher Datenquellen (Statistiken, Texte, Bildmedien) zu analysieren und ihre Ergebnisse adressatenorientiert zu präsentieren.								
<b>Fachkompetenz</b>		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Fähigkeit zur Analyse raumbezogener Nutzungs- und Interessenkonflikte durch das Aufzeigen der Zusammenhänge und Wechselbeziehungen zwischen soziokulturellen, ökonomischen und ökologischen Aspekten auf unterschiedlichen Maßstabsebenen</li> <li>- Vertiefte geographische Kenntnisse einer ausgewählten europäischen oder außereuropäischen Region</li> </ul>								
<b>Methodenkompetenz</b>		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Fähigkeit zur kritischen Reflexion unterschiedlicher Ansätze der regionalen Geographie (traditionelle und konstruktivistische Länderkunde, Regionale Geographie, New Regional Geography)</li> <li>- Vertiefung der Kompetenz, natur-, sozial-, wirtschafts- und kulturwissenschaftliche Denkansätze raumbezogen zu verknüpfen</li> </ul>								
<b>Sozial- und Selbstkompetenz</b>		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Entwicklung der interkulturellen Kompetenz durch Reflexion der eigenen Perspektive</li> <li>- Entwicklung von Problemlösekompetenz in Gruppensituationen</li> <li>- Entwicklung von Planungs-, Organisations- und Kommunikationskompetenz</li> </ul>								
<b>Lehr-/ Lernformen</b>		Seminar, Exkursion, Erarbeitung und Präsentation eines regionalgeographischen Themas, Projektarbeit, Planung eines Exkursionstages in Gruppenarbeit, Gruppendiskussion, Exkursionsprotokoll								
<b>Modulverantwortliche/r</b>		Dr. Verena Sandner Le Gall								
<b>Teilnahmevoraussetzung</b>		Keine								
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>		Bachelor of Arts Bildungswissenschaften								
Teilmodule										
Nr.	Titel	Art	SWS	Pflicht-/ Wahlpflicht	Prüfungs- form	benotet?	Geplante Gruppen- größe	Workload		
								Präsenz- zeit	Vor-/ Nach- bereitg. LV	Prüfungs- vorb. / Prüfungs- erarbeitung
1.	527111000 Regionale Geographie anhand ausgewählter Beispiele	S	2	Pfl.			30	30	50	
2.	527112000 2 Tagesexkursionen	Ex	1	Pfl.			15	16	14	
x	527115000 Modulprüfung				Klausur / HA / Präsen- tation	ja				40
<b>Erläuterung bezügl. Modulprüfung</b>		Prüfungsform: Klausur (90 min) oder Hausarbeit (12 Seiten) oder Präsentation.								
<b>Anmerkungen / Sonstiges</b>										

**Spezialisierungsoption: M.Ed. Lehramt an Sekundarschulen**

**Spezialisierungsoption: Fachwissenschaftlicher Master-Studiengang**

**B.A. Bildungswissenschaften PO 2015**

**Teilstudiengang Geographie**

Modultitel		<b>Große Exkursion</b>								
englischer Modultitel		<b>Excursion</b>								
<b>Modul 12</b> Wahlpflichtmodul 527120000	<b>Leistungs- punkte</b>	<b>Lehran- gebot</b>	<b>Workload</b>	<b>davon Präsenz- zeit</b>	<b>davon Selbst- stud.</b>	<b>Dauer</b>	<b>Turnus</b>	<b>Studien- abschnitt</b>		
	5	7 Tage bzw. 3,5 SWS	150 h	56 h	94 h	1 Semester	jedes Sommersemester	6. Semester		
<b>Qualifikationsziel</b>	Die Studierenden können das im Seminar zur regionalen Geographie erworbene Wissen in einen Exkursionskontext übertragen und lernen, eine europäische Region unter einer selbst gewählten Fragestellung zu untersuchen. Sie planen gemeinsam eine Exkursion und bereiten diese sowohl inhaltlich als auch logistisch vor. Sie diskutieren ihr zuvor erworbenes Wissen und ihre Erkenntnisse mit Expert_innen vor Ort und lernen auf diese Weise unterschiedliche Sichtweisen kennen.									
<b>Fachkompetenz</b>	Die Studierenden analysieren einen ausgewählten europäischen Raum unter einer theoretischen Leitfragestellung in seinen verschiedenen naturräumlichen, sozialen, wirtschaftlichen oder kulturellen Aspekten. Durch die aktiven Interaktion mit Akteuren und Institutionen am Zielgebiet der Exkursion vertiefen und ergänzen sie ihr zuvor erarbeitetes Wissen und erweitern dieses durch die Perspektiven der Betroffenen vor Ort.									
<b>Methodenkompetenz</b>	Die Studierenden können eine Exkursion mit Hilfe moderner Kommunikationsmedien in ihrem Ablauf planen und deren praktische Durchführung organisieren. Sie sind in der Lage, Expertengespräche vorzubereiten und zielorientiert durchzuführen. Sie erhalten Einblicke in partizipative und handlungsorientierte exkursionsdidaktische Methoden.									
<b>Sozial- und Selbstkompetenz</b>	Die Studierenden entwickeln und vertiefen ihre interkulturellen Kompetenzen und lernen sich in einem anderen Kontext zu bewegen. Sie entwickeln planerische und organisatorische Kompetenzen und soziale Kompetenzen im Team.									
<b>Lehr-/ Lernformen</b>	Exkursion (mindestens 7 Tage)									
<b>Modul- verantwortliche/r</b>	Dr. Verena Sandner Le Gall									
<b>Teilnahme- voraussetzung</b>	keine									
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Bachelor of Arts Bildungswissenschaften									
<b>Teilmodule</b>										
Nr.	Titel	Art	SWS	Pflicht-/ Wahlpflicht	Prüfungs- form	benotet?	Geplante Gruppen- größe	Workload		
								Präsenz- zeit	Vor-/ Nach- bereitg. LV	Prüfungs- vorb. / Prüfungs- erarbeitung
1.	527121000 Große Exkursion	Ex	3,5	Pfl.			15	7 Tage (=56h)	54	
x	527125000 Modulprüfung				Exkursions- vorb. und Exkursions- bericht	ja				40
<b>Erläuterung bezügl. Modulprüfung</b>	Exkursionsbericht: i.d.R. ca. 20 Seiten									
<b>Anmerkungen / Sonstiges</b>										
<b>30.04.2019</b>										

B.A. Bildungswissenschaften PO 2015					Teilstudiengang Geographie					
Modultitel	Bachelor Thesis									
englischer Modultitel	Bachelor Thesis									
<b>Modul 13</b> Wahlpflichtmodul Thesis Modul	<b>Leistungs- punkte</b>	<b>Lehran- gebot</b>	<b>Workload</b>	<b>davon Präsenz- zeit</b>	<b>davon Selbst- stud.</b>	<b>Dauer</b>	<b>Turnus</b>	<b>Studien- abschnitt</b>		
	10	0 SWS	300 h	0 h	300 h	1 Semester	jedes Semester	6. Semester		
<b>Qualifikationsziel</b>	Die Studierenden sind in der Lage, eine fachwissenschaftliche oder fachdidaktische Fragestellung zu entwickeln, mit geeigneten Methoden des Fachs zu bearbeiten und die Bearbeitung sowie ihre Ergebnisse in angemessener schriftlicher Form darzustellen.									
<b>Fachkompetenz</b>	Fähigkeit, sich eigenständig in ein fachwissenschaftliches und/oder fachdidaktisches Themengebiet einzuarbeiten; in diesem Bereich vertieftes Fachwissen. Kenntnis der fachlichen Relevanz und der fachlichen Bewertungsmaßstäbe, die bei der Konzeption einer wissenschaftlichen Arbeit dieser Größenordnung anzulegen sind; Fähigkeit, die eigene Arbeit in dieser Hinsicht kompetent zu planen und durchzuführen.									
<b>Methodenkompetenz</b>	Eigenständige Recherche, Auswertung und Verarbeitung der einschlägigen Fachliteratur. Sachgerechte Anwendung der im Bachelorstudium erlernten Methoden des Fachs. Angemessene schriftliche Darstellung von Fragestellung, Vorgehensweise und Ergebnissen.									
<b>Sozial- und Selbstkompetenz</b>	Eigenständigkeit, Ausdauer, Organisation längerer Arbeitsprozesse									
<b>Lehr-/ Lernformen</b>	Bachelor Thesis									
<b>Modul-verantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Holger Jahnke									
<b>Teilnahme- voraussetzung</b>	keine									
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Bachelor of Arts Bildungswissenschaften									
Teilmodule										
Nr.	Titel	Art	SWS	Pflicht-/ Wahl-pflicht	Prüfungs- form	benotet?	Geplante Gruppen-größe	Workload		
								Präsenz- zeit	Vor-/ Nach- bereitg. LV	Prüfungsvorb. / Prüfungs- erarbeitung
x	Modulprüfung	10		Pfl.	Bachelor Thesis	ja				300
<b>Erläuterung bezügl. Modulprüfung</b>	Umfang Bachelor Thesis: max. 40 Seiten									
<b>Anmerkungen / Sonstiges</b>										
04.06.2015										